

Ist Ihr Managementsystem fit für Nachhaltigkeit?

Wie kann ich die ISO 9001 für nachhaltige Zwecke nutzen?

Sandra Müller



**Einfach.
Besser.
Nachhaltig.**



Unser Leistungsspektrum

DIE TOP BERATER



Qualitätsmanagement



Nachhaltigkeitsmanagement



Umweltmanagement



Compliance Management



Energiemanagement



Arbeitssicherheit- und Gesundheitsschutz-
management



Informationssicherheit
ISO 27001, VDA ISA, KRITIS



Business Continuity Management



IT-Security Services



Cyber Security Management (CSMS)



Datenschutzmanagement



Cybersecurity Awareness

Als führende Managementberater sind DIE TOP BERATER weltweit erfolgreich tätig



Ihre Moderatorin



Sandra Müller

- Prokuristin msa-b GmbH
- Trainerin
- Beraterin

Mobil: +49 (0) 170 / 89 220 23
Telefon: +49 (0) 2581 / 910 30-0
E-Mail: sandra.mueller@msa-b.de

Visitenkarte: →



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Nachhaltigkeit Best Practice Forum

Mehr als nur Klimaschutz

„Es sollte nur so viel Holz eingeschlagen werden, wie nachwachsen kann.“

Dieses Zitat von Hans Carl von Carlowitz stammt bereits aus dem 18. Jahrhundert und beschreibt die Grundidee von Nachhaltigkeit: nicht mehr Ressourcen zu verbrauchen als nachproduziert werden können.

Ursprünglich nur die ökologische Perspektive im Blick hat sich der Begriff gewandelt und ist viel umfassender geworden. Die [Brutland Kommission](#) definiert 1987 eine Entwicklung als nachhaltig, „die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen und ihren Lebensstil zu wählen.“

Dass die Bedürfnisse der Gesellschaft die zur Verfügung stehenden Ressourcen regelmäßig überschreiten, dokumentiert eindrücklich der [Earth-Overshoot-Day](#). Das ist der Tag, an dem die Menschheit alle biologischen Ressourcen verbraucht hat, die die Erde in einem Jahr zur Verfügung stellen kann. Im Jahr 2023 war dieser Tag am 2. August erreicht, vor 10 Jahren war es der 4. August, vor 50 Jahren der 14. Dezember.

Das beschäftigt nicht nur Menschen, sondern auch Unternehmen und Regierungen.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Nachhaltigkeit

Best Practice Forum

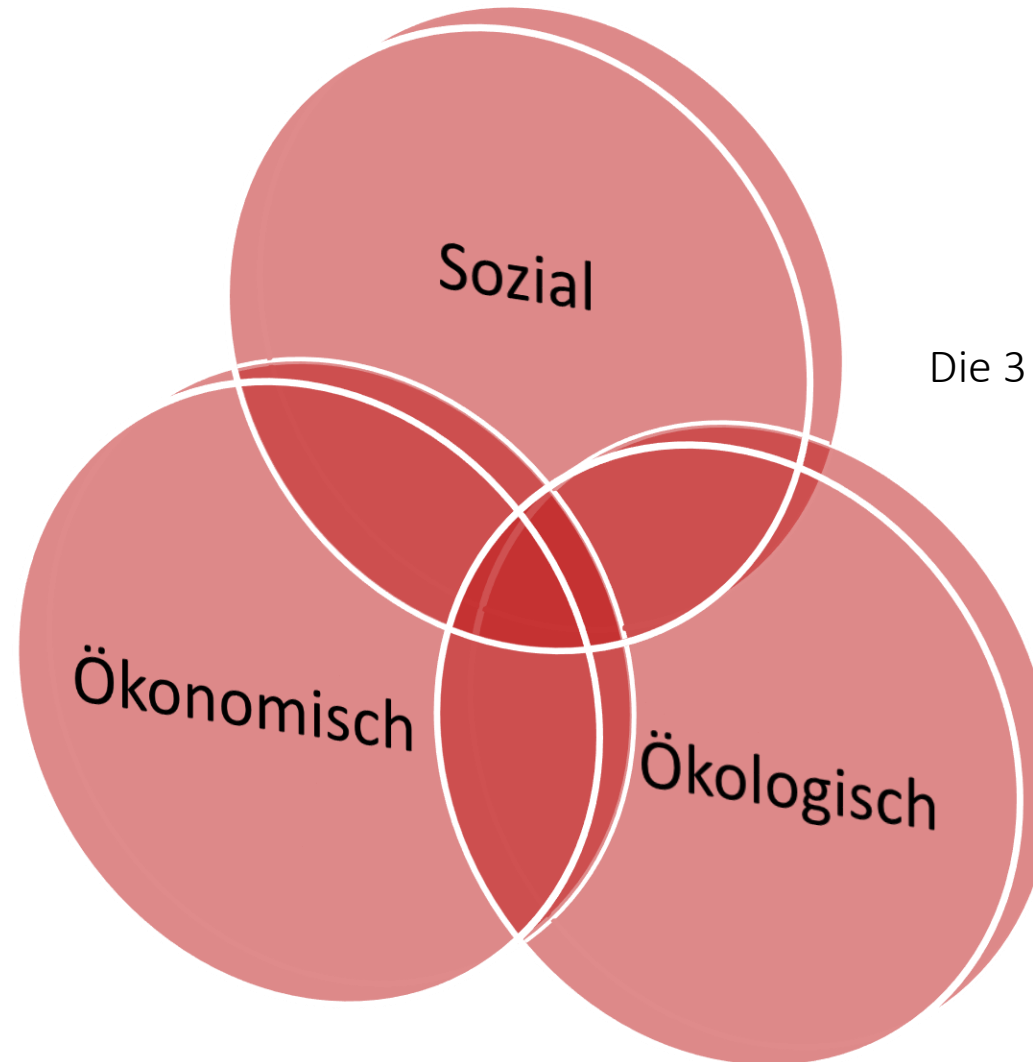
- Ursprünglich ein forstwirtschaftliches Prinzip (fälle nicht mehr Bäume, als nachwachsen können)
- Mittlerweile in aller Munde
- In der Wirtschaft im Sinne von CSR gebräuchlich
- CSR = Corporate Social Responsibility

ökonomisch, ökologisch und sozial verträgliches Wirtschaften

<https://www.youtube.com/watch?v=8rwjMc-Ziug>

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Die 3 wesentlichen Themen!

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

| Corporate Governance | Ökonomische Verantwortung | Ökologische Verantwortung | Soziale Verantwortung | Gemeinwesen |
|---|--|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• LKSG• Deutscher Corporate Governance Kodex• CSRD• EU Taxonomie• SAQ 5.0• ...• Anti-Korruption | <ul style="list-style-type: none">• Wertschöpfung• Liquiditätssicherung• Gewinnung von Kunden• Gewinnung von Marktanteilen• Wachstum | <ul style="list-style-type: none">• CO2 Footprint• Umweltmanagement• Energiemanagement• Biodiversität• Kreislaufwirtschaft | <ul style="list-style-type: none">• Diversität• Arbeits- und Gesundheitsschutz• Betriebliche Mitbestimmung• Menschenrechte in der Lieferkette• Dialog• Produktqualität / -sicherheit• Datenschutz / -sicherheit | <ul style="list-style-type: none">• Spenden• Sponsoring• Stiftungen• Kulturförderungen• Bildungsprojekte |

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Und jetzt?

Wie kann ein möglicher Fahrplan zur Einführung eines Nachhaltigkeitsmanagements aussehen?

Was ist die beste Vorgehensweise?

Welchen Standard nutze ich?

Gibt es eine allgemeingültige Lösung?

Kann ich auf meinem Qualitätsmanagementsystem aufbauen?

....



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Kann die „Mutter der Managementsysteme“ die Ausgangsbasis sein, um „Mutter Erde“ zu retten?

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 – Gründe für ein QMS
Best Practice Forum



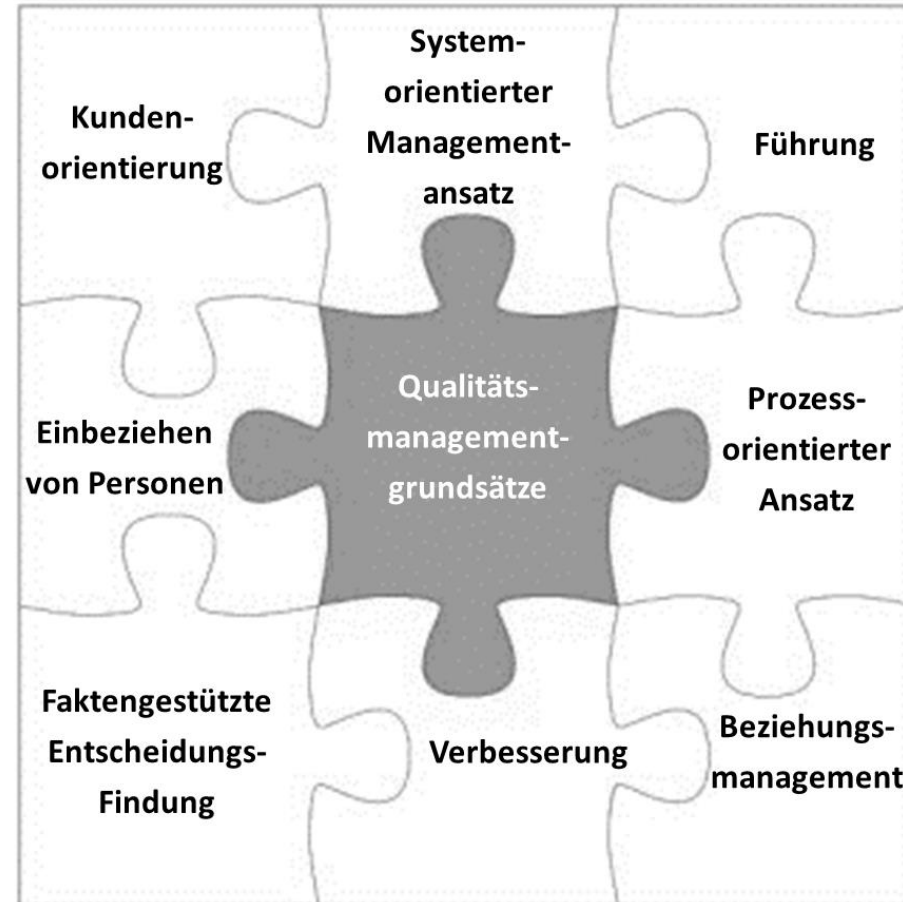
IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 - Gründe für ein QMS
Best Practice Forum



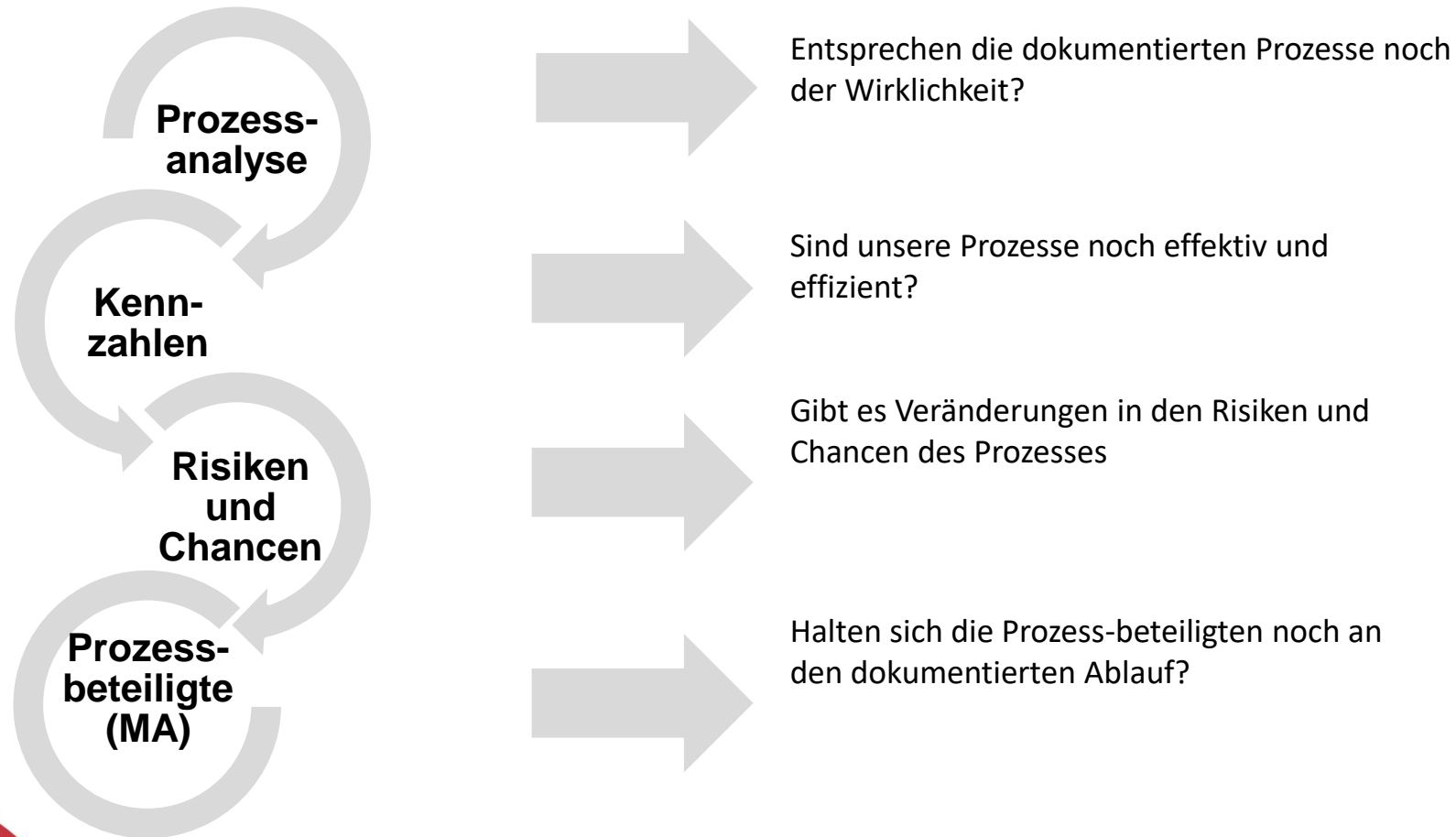
IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 - Grundsätze
Best Practice Forum



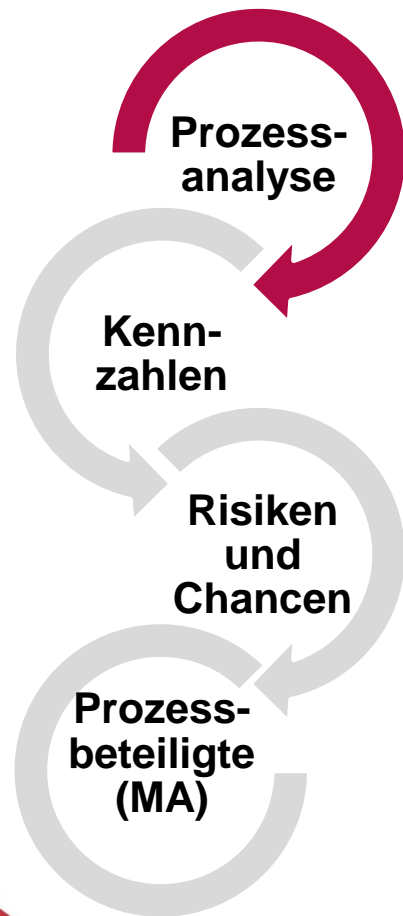
IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001
Best Practice Forum



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001
Best Practice Forum

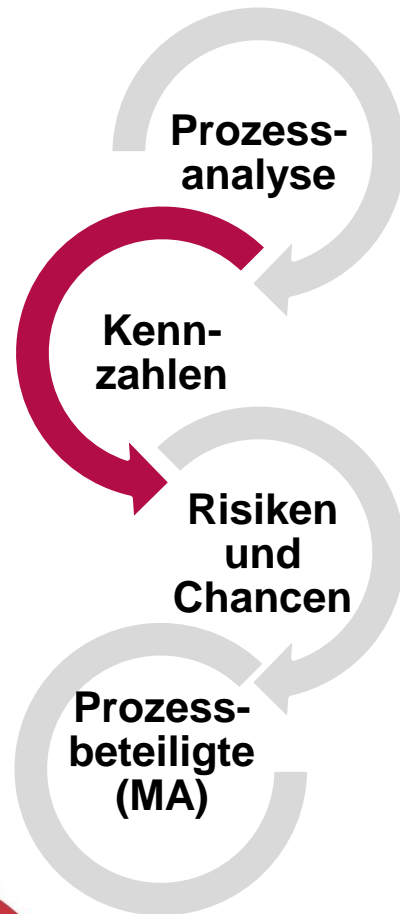


Prozessanalyse:

Abstimmen der Prozessabläufe mit den Prozessbeteiligten
(sowie vor- und nachgelagerte Prozesse)

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001
Best Practice Forum



Kennzahlenmatrix:

- Definieren der relevanten Prozesskennzahlen
- Regelmäßige Aufnahme der Kennzahlen (IST-Stand)
- Abgleich der IST-Kennzahlen mit den Zielsetzungen der Unternehmensleitung

Bei Abweichungen:

- Definieren von Maßnahmen für die erneute Zielerreichung

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001
Best Practice Forum



Risiken- und Chancenmatrix:

- Aufnahme der prozessbezogenen Risiken und Chancen
- Bewertung der Eintretens-wahrscheinlichkeit und Auswirkung
- Definieren von Maßnahmen zur Schadensabwehr bzw. Potentialnutzung
- Regelmäßige Neubewertung

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit Best Practice Forum

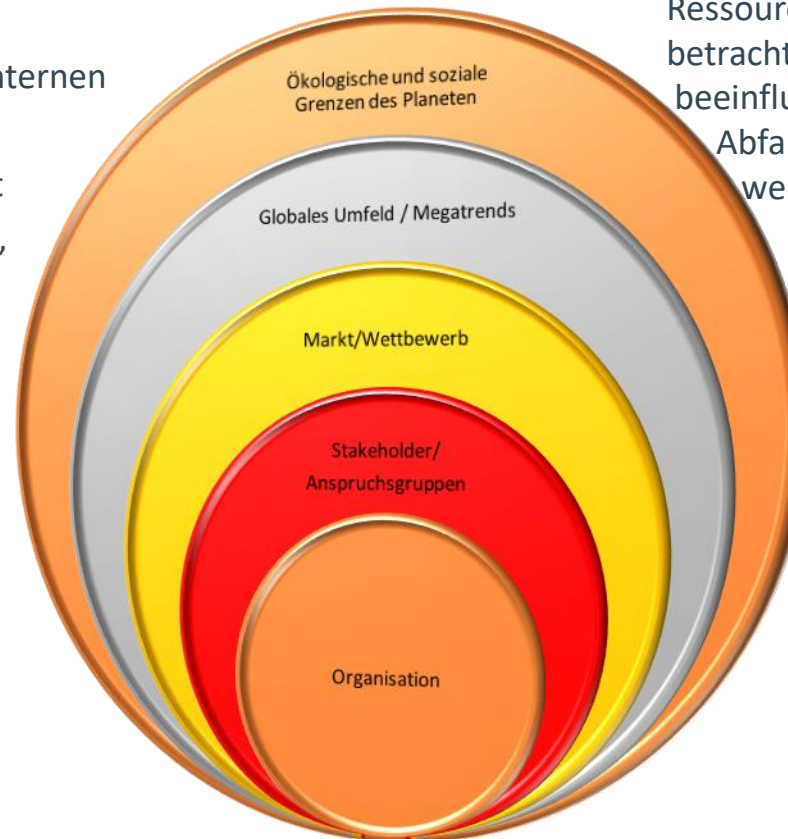
Bestimmung der Ausgangsbasis durch die Betrachtung des Kontext:

Mit der Kontextanalyse betrachtet man die internen und externen Themen eines Unternehmens.

Während die klassische Kontextanalyse meist ihre Grenzen in der Betrachtung des Marktes, bzw. des Wettbewerbs findet, weiten wir unseren Blick im Rahmen der Nachhaltigkeit:

Wir betrachten unseren Planeten und das Globale Umfeld. Wir betrachten nicht Nur unsere direkten Lieferanten sondern Die gesamte Lieferkette.

Wir betrachten nicht nur unsere direkten Stakeholder, sondern auch die Parteien, die indirekt durch uns oder unser Handeln betroffen sein könnten.

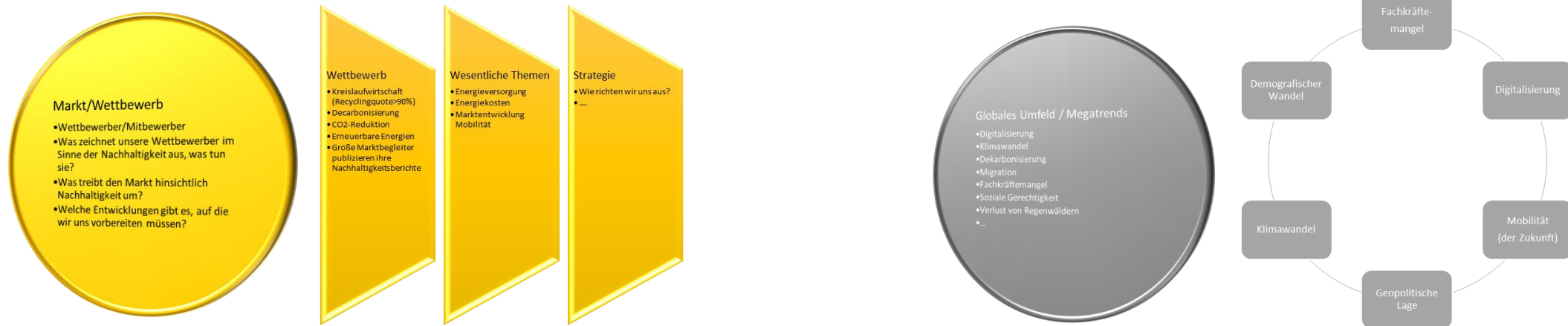


Wir betrachten nicht nur unsere Produkte und Ressourcen, die direkt herein einfließen, sondern wir betrachten auch die Ressourcen, die wir indirekt beeinflussen und die Ressourcen, die z.B. durch unseren Abfall, unsere Immissionen, etc. beeinflusst werden.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

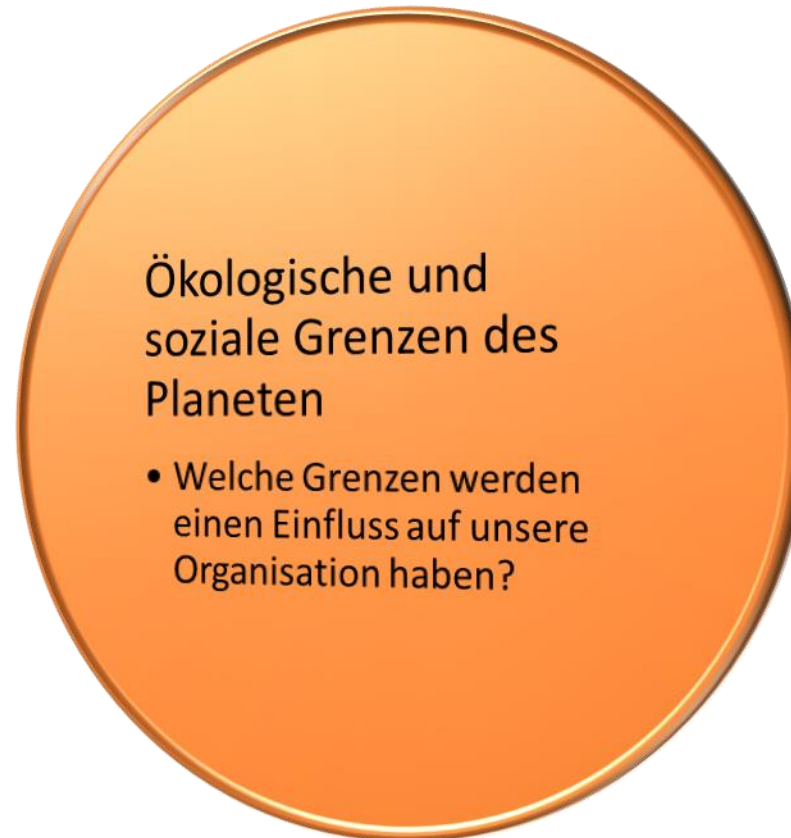
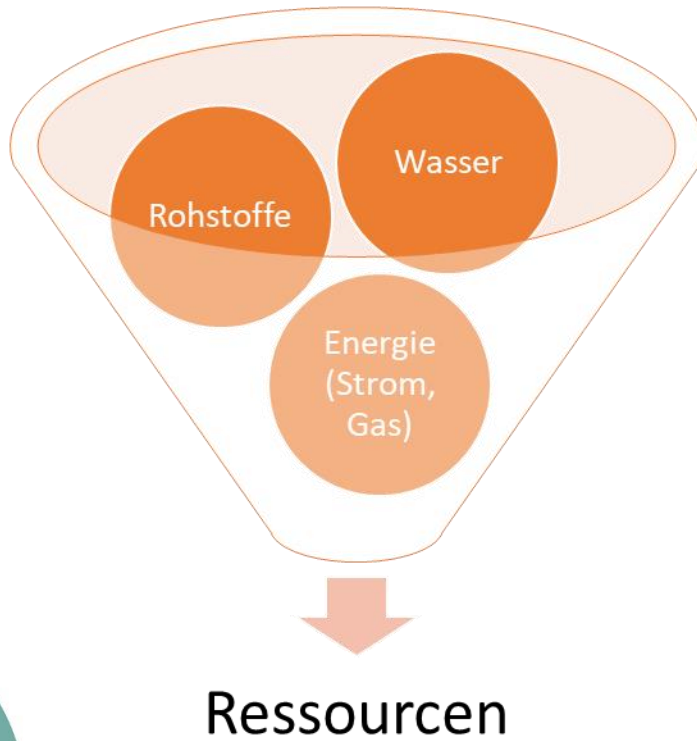
Mögliche Kontextbetrachtung:



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Mögliche Kontextbetrachtung:

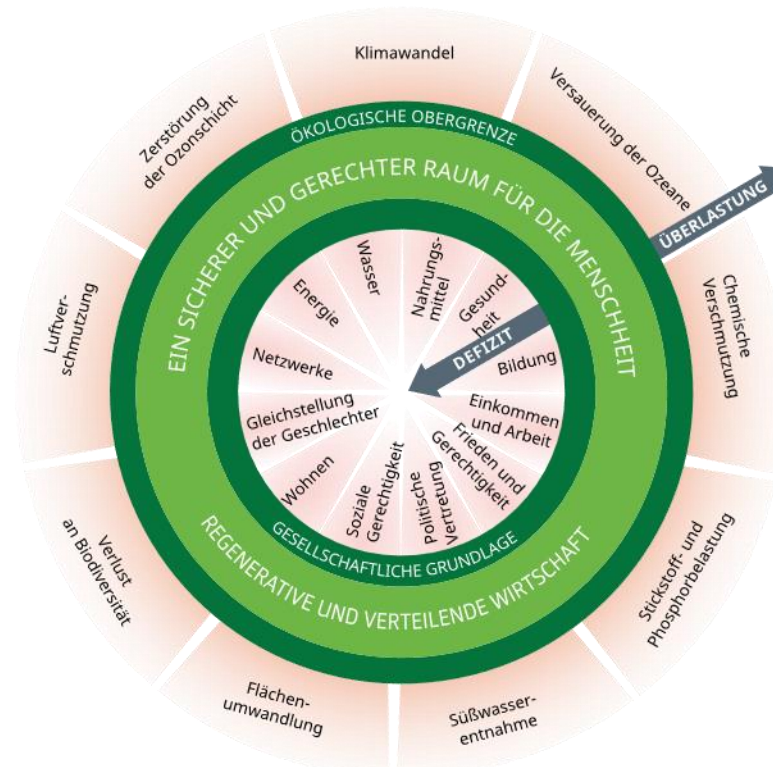


IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Mögliche Kontextbetrachtung:

Die ökologischen und sozialen Grenzen des Planeten: Hier das Doughnut Prinzip nach Kate Raworth



„Zu den planetaren Grenzen zählen hierbei der Klimawandel und der Verlust der Artenvielfalt. Diese Grenzen dürfen nicht überschritten werden. Zu den sozialen Grenzen zählen Bereiche wie Gesundheit und Bildung. Bei diesen Grenzen darf es kein Defizit geben.“

Quelle: Wikipedia

Von Wano2011 - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=12717350>

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Damit wir uns nicht im globalen Umfeld und der Vielfalt der nachhaltigen Themen verlieren, müssen wir uns auf die wesentlichen Themen konzentrieren.

Voraussetzung hierfür

- Stakeholderanalyse liegt vor
- Eine Risikobetrachtung hinsichtlich unserer Lieferkette ist erfolgt

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit Best Practice Forum

Stakeholderanalyse

Eine Organisation sollte sich bei der Identifizierung ihrer Anspruchsgruppen die folgenden Fragen stellen:

Wem gegenüber hat die Organisation gesetzliche Verpflichtungen?

Wer könnte von den Entscheidungen oder Aktivitäten der Organisation positiv oder negativ betroffen sein?

Wer wird voraussichtlich Bedenken zu Entscheidungen und Aktivitäten der Organisation äußern?

Wer war in der Vergangenheit daran beteiligt, als mit ähnlichen Fragen umgegangen wurde?

Wer kann der Organisation dabei helfen, bestimmte Auswirkungen festzustellen?

Wer kann die Fähigkeit der Organisation beeinflussen, ihren Verantwortlichkeiten nachzukommen?

Wer wäre durch eine Nichteinbeziehung benachteiligt?

Wer innerhalb der Wertschöpfungskette ist betroffen?

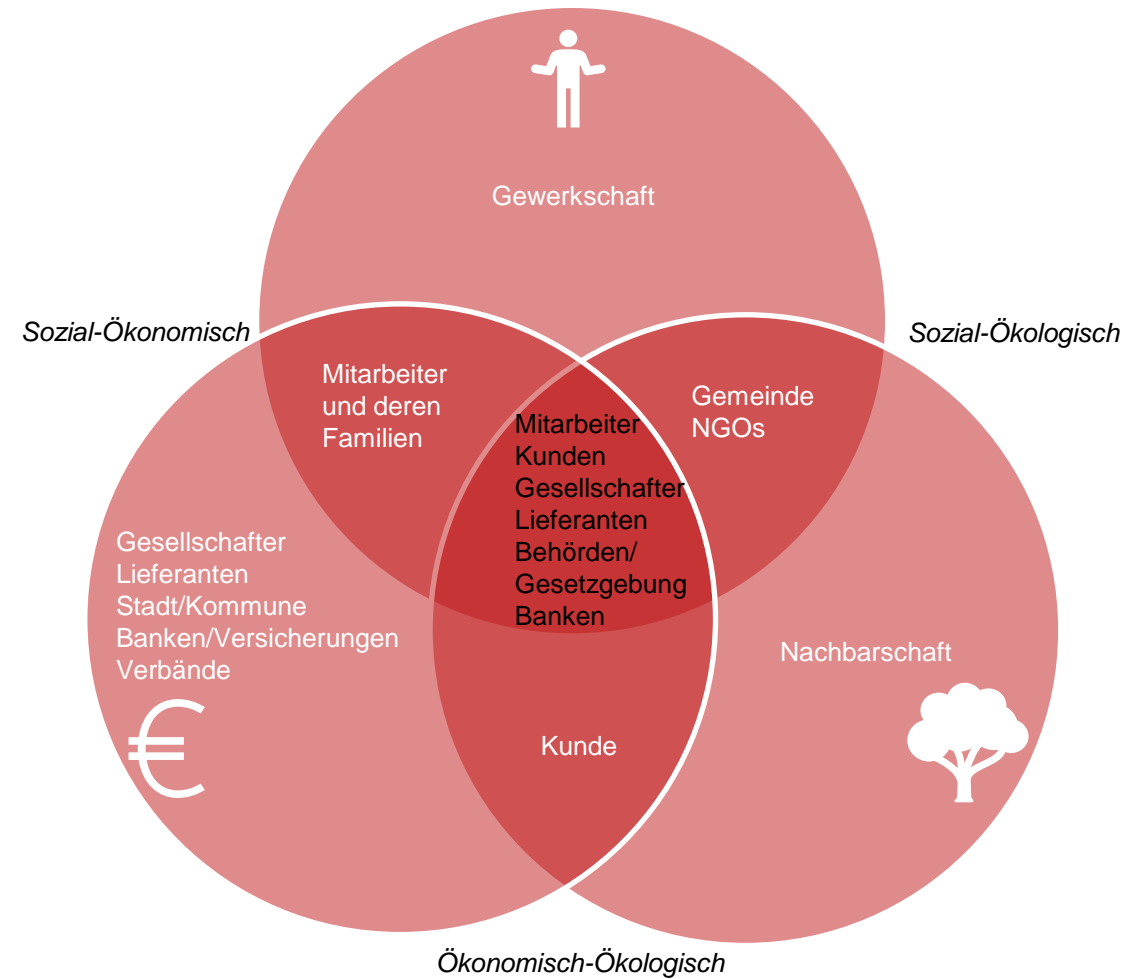
Quelle: DIN EN ISO 26000

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Stakeholderanalyse

In weißer Schrift ist die Wertung der Anspruchsgruppen hinsichtlich der Nachhaltigkeitsschwerpunkte zu erkennen.



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Beispiel einer Stakeholderanalyse:

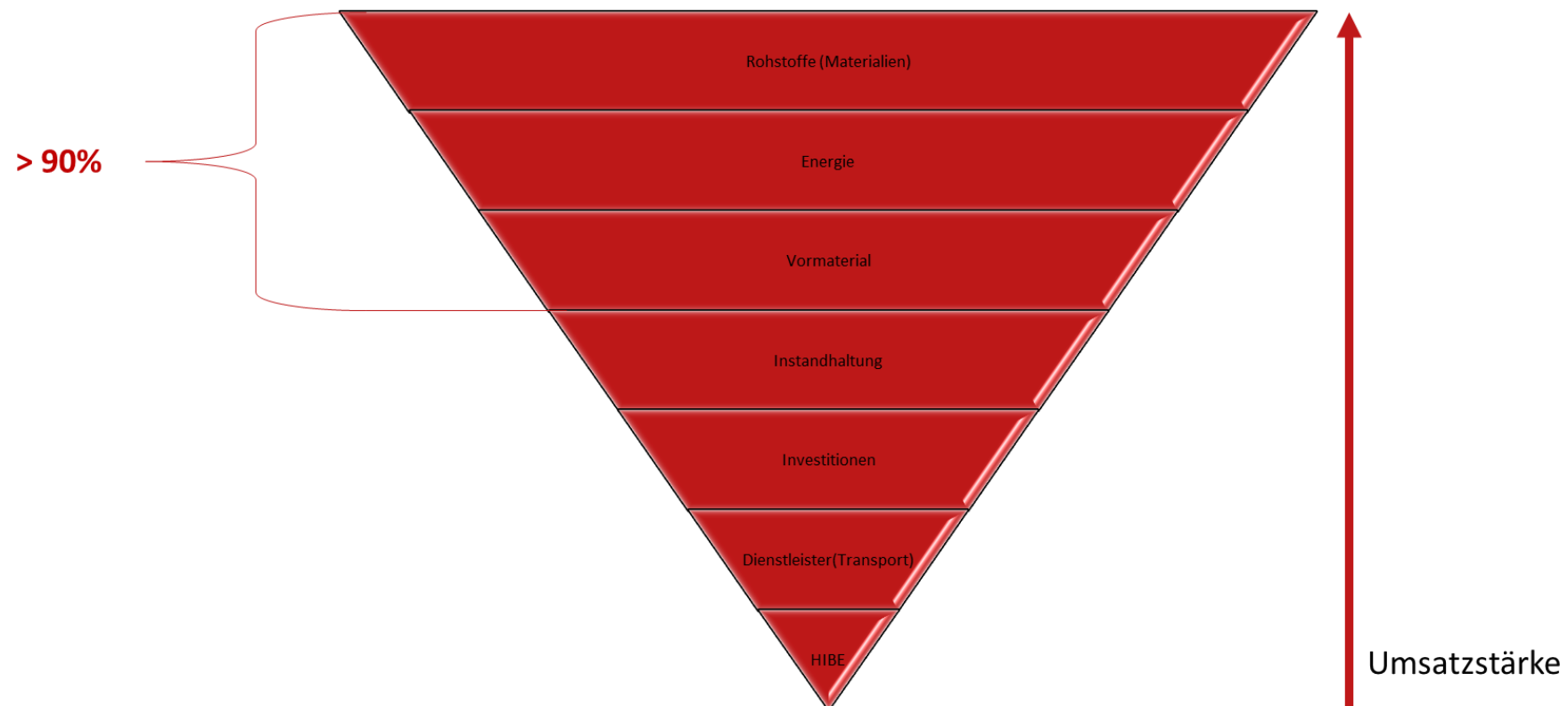
| Bewertung der Anspruchsgruppen (Stakeholderanalyse) | | | | | |
|--|---|---|---|---|--|
| Nr. | relevante Anspruchsgruppe (Interessierte Parteien) | Einfluss der Stakeholder (1 - 10) | Chancen/Risiken für die Organisation (1 - 10) | Einfluss durch die Organisation (1 - 3) | Legende |
| IP 1 | Gesellschafter | 10 | 10 | ★ 2 | Einfluss durch die Organisation (1 - 3) |
| IP 2 | Geschäftsführung | 9 | 9 | ★ 2 | 1 - klein |
| IP 3 | Mitarbeitende | 7 | 7 | ★ 3 | 2 - mittel |
| IP 4 | Familien der Mitarbeitenden | 5 | 5 | ★ 2 | 3 - groß |
| IP 5 | Nachbarn | 5 | 6 | ★ 2 | Chancen/Risiken Organisation (1 - 10) |
| IP 6 | Kunden | 10 | 10 | ★ 3 | 1 - gering |
| IP 7 | Gesetzgeber, Bund, Land | 10 | 10 | ☆ 1 | 5 - mittel |
| IP 8 | Komune | 7 | 7 | ★ 2 | 10 - hoch |
| IP 9 | Banken | 8 | 8 | ★ 2 | Einfluss Stakeholder (1 - 10) |
| IP 10 | Berufsgenossenschaft | 5 | 5 | ☆ 1 | 1 - klein |
| IP 11 | Versicherungen | 7 | 7 | ☆ 1 | 5 - mittel |
| IP 12 | Zertifizierungsgesellschaft | 4 | 4 | ☆ 1 | 10 - groß |
| IP 13 | Lieferanten Rohstoffe/Metall | 8 | 8 | ★ 3 | |
| IP13.1 | Lieferanten | 8 | 7 | ★ 3 | |
| IP 14 | Verbände | 4 | 3 | ☆ 1 | |
| IP 15 | NGOs | 3 | 5 | ☆ 1 | |
| IP 16 | Gewerkschaft | 6 | 7 | ☆ 1 | |

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Beispiel einer Betrachtung unserer Lieferkette:

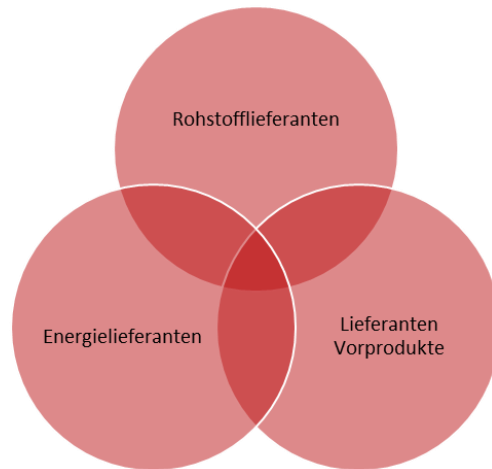


IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Beispiel einer Betrachtung unserer Lieferkette:



Rohstofflieferanten:

Es gibt ca. 5 – 10 Rohstofflieferanten.

Diese können im ersten Schritt hinsichtlich der Region, aus der sie stammen unterteilt werden:

Lieferanten aus

Amerika

EU

China

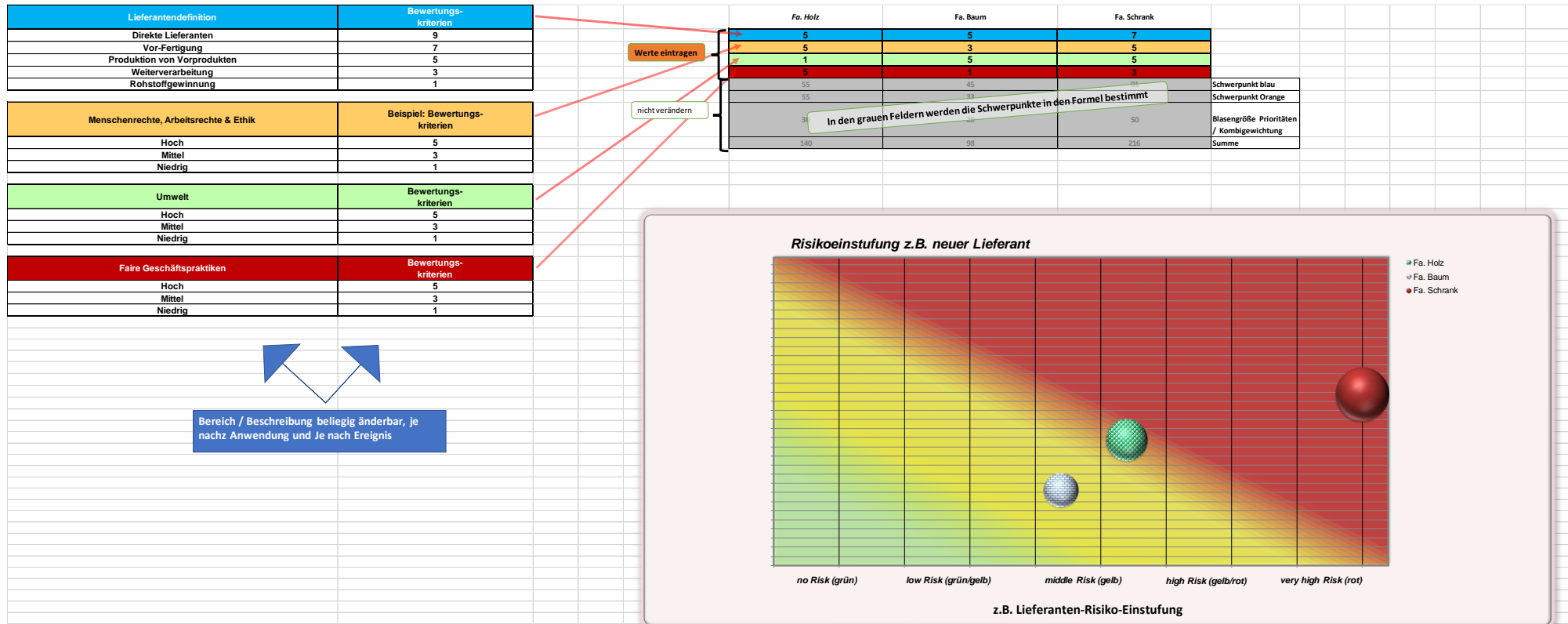
Aufgrund der Region erfolgt die Bewertung der 3 Aspekte.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Beispiel einer Risikobetrachtung hinsichtlich unserer Lieferkette:



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Damit wir uns nicht im globalen Umfeld und der Vielfalt der nachhaltigen Themen verlieren, müssen wir uns auf die wesentlichen Themen konzentrieren.

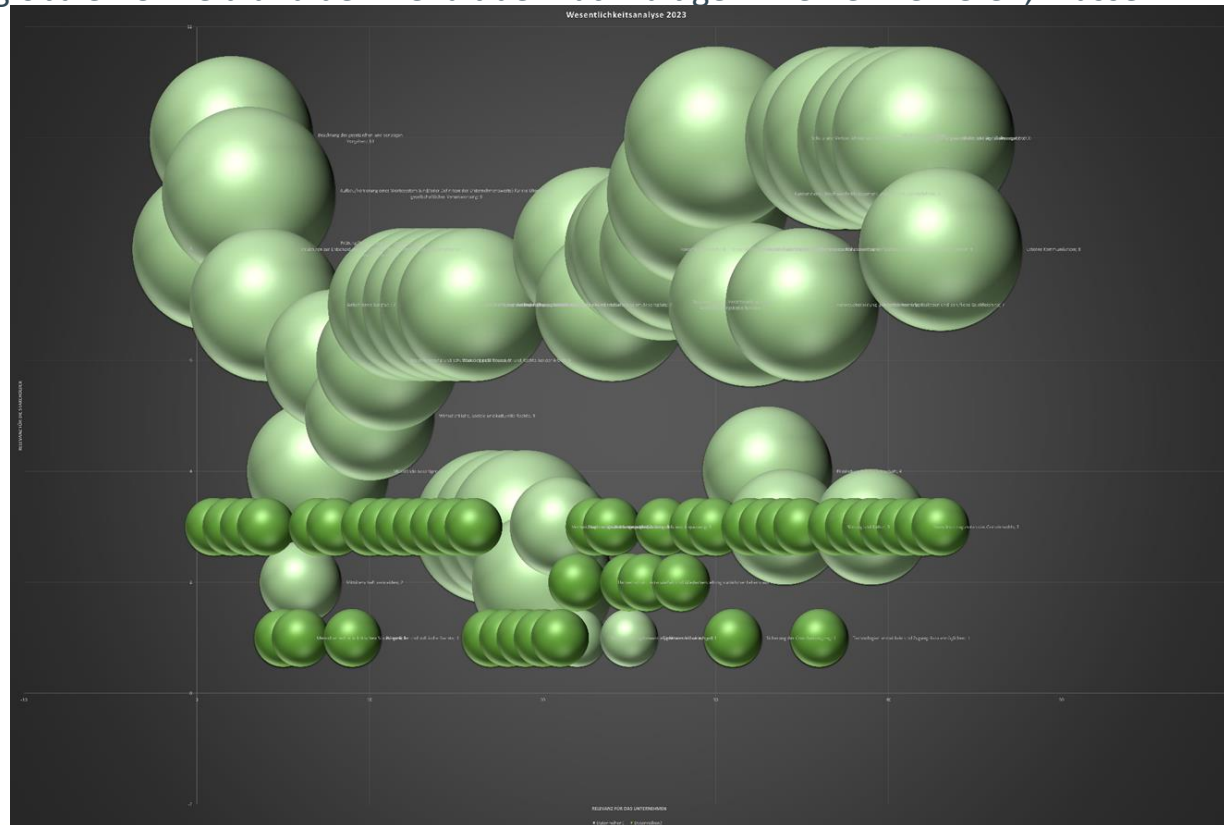
| Nr. | Aspekte | Relevanz fürs Unternehmen | Relevanz für Stakeholder | Grad der Einflussnahme durch das Unternehmen* | Handlungsbedarf 1-kein Bedarf 20-Bedarf 30-großer Bedarf | Produkt C-E | Stakeholder 1 | Stakeholder 2 | Stakeholder 3 |
|-------------------------------|---|---------------------------|--------------------------|---|---|-------------|---------------|---------------|---------------|
| 1 Organisationsführung | | | | | | | | | |
| 1.1 | Prüfung/Erarbeitung von Prozessen und Strukturen zur Entscheidungsfindung bzgl. der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung | 8 | 8 | 3 | 30 | 192 | GF | Kunden | Gesetzgeber |
| 1.2 | Beachtung der gesetzlichen und sonstigen Vorgaben | 10 | 8 | 3 | 20 | 240 | Gesetzgeber | GF, MA | Kunden |
| 1.3 | Aufbau/Förderung eines Wertesystem (und/oder Definition der Unternehmenswerte) für die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung | 9 | 9 | 3 | 30 | 243 | GF | MA | |
| 2 Menschenrechte | | | | | | | | | |
| 2.1 | Gebührende Sorgfalt | 7 | 7 | 3 | 1 | 147 | GF | MA | Lieferanten |
| 2.2 | Menschenrechte in kritischen Situationen | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | GF | MA | Lieferanten |
| 2.3 | Mittäterschaft vermeiden | 2 | 2 | 1 | 1 | 4 | GF | MA | Lieferanten |
| 2.4 | Misstände beseitigen | 4 | 6 | 3 | 20 | 72 | GF | MA | Lieferanten |
| 2.5 | Diskriminierung und schutzbedürftige Gruppen | 6 | 6 | 3 | 20 | 108 | GF | MA | Lieferanten |
| 2.6 | Bürgerliche und politische Rechte | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | | | |
| 2.7 | Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte | 5 | 5 | 3 | 20 | 75 | GF | MA | |
| 2.8 | Grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit | 6 | 6 | 3 | 20 | 108 | GF | MA | Lieferanten |
| 3 Arbeitspraktiken | | | | | | | | | |
| 3.1 | Beschäftigung und Beschäftigungsverhältnisse | 7 | 7 | 3 | 1 | 147 | GF | MA | |
| 3.2 | Arbeitsbedingungen und Sozialschutz | 7 | 7 | 3 | 1 | 147 | GF | MA | |
| 3.3 | Sozialer Dialog | 7 | 7 | 3 | 1 | 147 | GF | MA | |
| 3.4 | Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz | 7 | 7 | 3 | 1 | 147 | GF | MA | |
| 3.5 | Menschliche Entwicklung und Schulung am Arbeitsplatz | 7 | 7 | 3 | 20 | 147 | GF | MA | |
| 4 Umwelt | | | | | | | | | |
| 4.1 | Vermeidung von Umweltbelastungen | 3 | 7 | 1 | 20 | 21 | Kunden | Lieferanten | |
| 4.2 | Nachhaltige Nutzung von Ressourcen | 3 | 7 | 1 | 20 | 21 | Kunden | Lieferanten | |
| 4.3 | Abschwächung des Klimawandels und Anpassung | 3 | 7 | 1 | 20 | 21 | Kunden | Lieferanten | |
| 4.4 | Umweltschutz, Artenvielfalt und Wiederherstellung natürlicher Lebensräume | 2 | 6 | 1 | 1 | 12 | Kunden | Lieferanten | |

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Damit wir uns nicht im globalen Umfeld und der Vielfalt der nachhaltigen Themen verlieren, müssen wir uns auf die wesentlichen Themen konzentrieren.

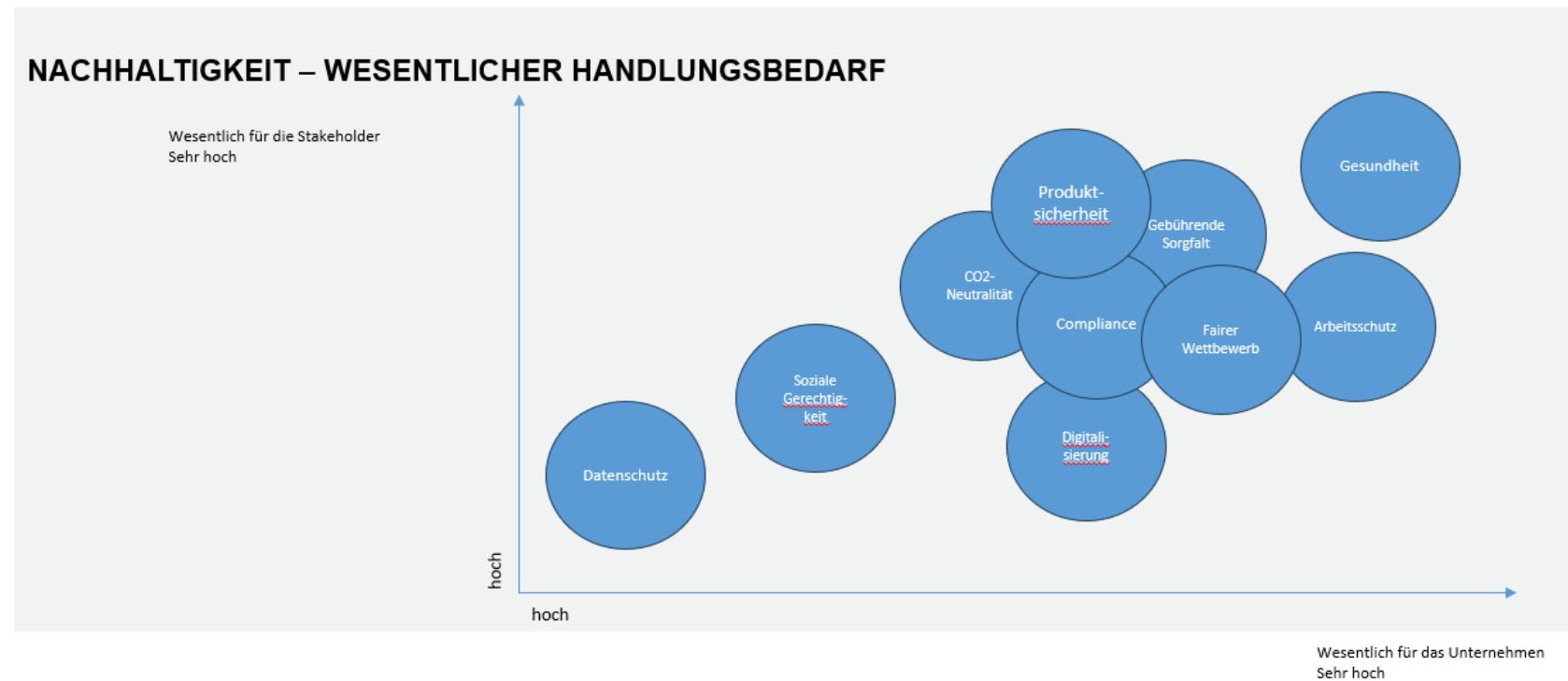


IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Die Wesentlichkeitsanalyse

Damit wir uns nicht im globalen Umfeld und der Vielfalt der nachhaltigen Themen verlieren, müssen wir uns auf die wesentlichen Themen konzentrieren.



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit Best Practice Forum

Nun können wir definieren, welche Nachhaltigkeitsstrategie wir verfolgen, um uns mit den wesentlichen Themen auseinanderzusetzen, bzw. wie wir Ihnen begegnen wollen.

Beispiele



Abb. 1.1: Unser Unternehmensleitbild & Strategie.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Ausgehend von der Analyse, über die Strategiedefinition gehen wir nun zur Umsetzung:



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

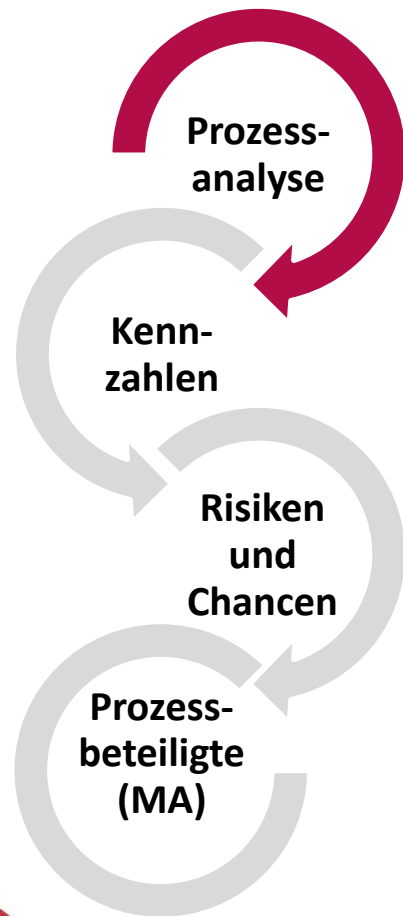
Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit Best Practice Forum

Ausgehend von der Analyse, über die Strategiedefinition gehen wir nun zur Umsetzung:
Welche unserer Prozesse sind relevant hinsichtlich der Nachhaltigkeit?



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

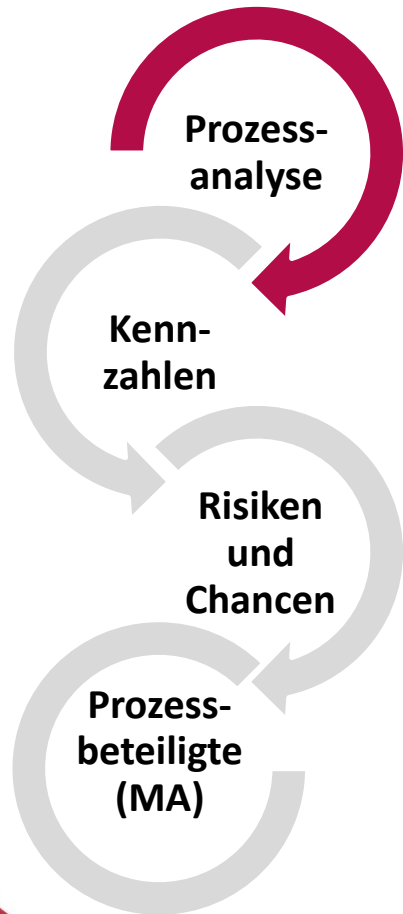


Prozessanalyse:

Betrachtung der Prozesse hinsichtlich ihrer Relevanz zum Thema Nachhaltigkeit

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Beispiel Beschaffung

Analyse der Lieferanten

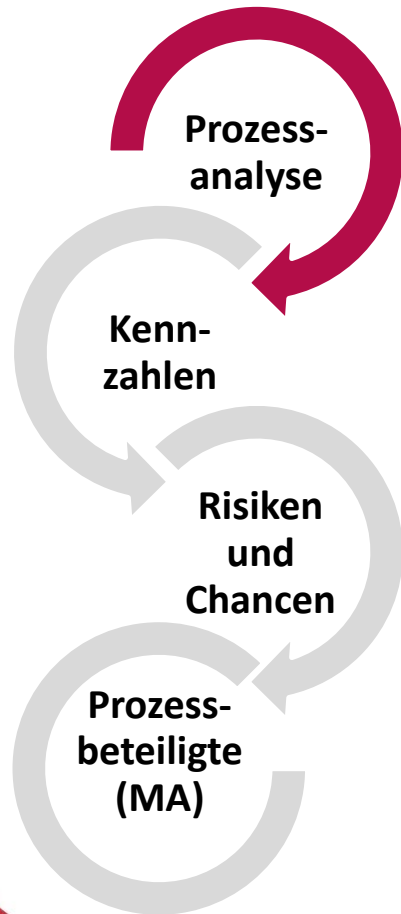
Die nächsten Schritte



| Thema | Maßnahme |
|---------------|---|
| Lieferkette | Lieferantenselbstauskunft um Nachhaltigkeitsaspekte ergänzen |
| Lieferkette | Lieferantenbewertung um Nachhaltigkeitsaspekte ergänzen |
| Lieferkette | Top 55 Lieferanten abfragen und Verhaltenskodex senden |
| Lieferkette | Einkaufsbedingungen erstellen |
| Lieferkette | Lieferantenbewertung vornehmen |
| Lieferkette | Risikobewertung zu China, USA, in Verbindung mit Elektrogeräten; zu Konfliktmineralien und seltenen Erden vornehmen |
| Dokumentation | Dokumentation erfolgt über DNK + <u>ecocockpit</u> |

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Beispiel Beschaffung

NACHHALTIGKEIT – EINKAUFSPROZESS

Analyse der Lieferanten

Wir haben ein Bewertungsschema definiert, welches Eingang ins Dashboard für den Einkauf findet.
Die nebenstehenden Aspekte finden hierbei Berücksichtigung.

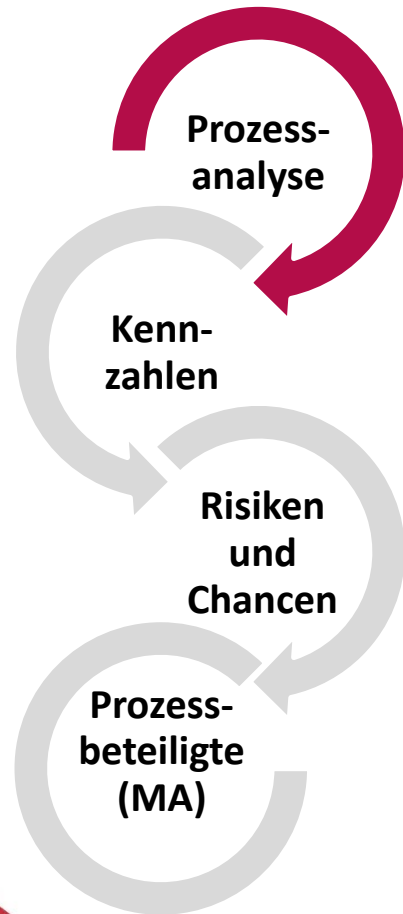


| Thema | Kriterien | Punkte (0-100) | Gewichtung | Ergebnis |
|----------------|--|----------------|----------------------------|-------------------------|
| Preis | Preis-Leistungsverhältnis; Kulanzregelungen, | ... | Siehe Bewertungsvorlage | <u>Pkte x Gewichtg.</u> |
| Qualität | Reklamationen, Reaktionszeiten, Reporting,... | ... | Siehe Bewertungsvorlage | <u>Pkte x Gewichtg.</u> |
| Nachhaltigkeit | Verhaltenskodex CO2 Auskunft | ... | Siehe Bewertungsvorlage | <u>Pkte x Gewichtg.</u> |
| Organisation | Termintreue, Kommunikation, ... | ... | Siehe Bewertungsvorlage | <u>Pkte x Gewichtg.</u> |
| Gesamt | | | | Summe in % |

Die Bewertung erfolgt mindestens einmal jährlich.
Seitens unserer Risiko-Lieferanten (Nachhaltigkeit) ist die Bestätigung unseres Verhaltenskodex zwingend erforderlich.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Beispiel Personal

IHRE UNTERSTÜTZUNG

Was Sie tun können, um uns zu unterstützen

Arbeiten Sie aktiv in unseren
Beteiligen Sie sich an den Mit
Nutzen Sie unser Vorschlagsv
Schauen Sie regelmäßig „uns
Seien Sie ein/eine „Sundwige

UNSER PERSONALENTWICKLUNGSKONZEPT Gemeinsam weiterentwickeln - Mitarbeiterbefragung

Wir berücksichtigen Ihre Wünsche, Ideen und Anregungen

Hierzu führen wir Mitarbeiterbefragungen mittels Microsoft Forms durch:

Diese Befragungen sind anonymisiert. Sie dienen im ersten Schritt dazu, dass wir uns ein Bild von Ihren Vorstellungen zum Thema Nachhaltigkeit machen können.

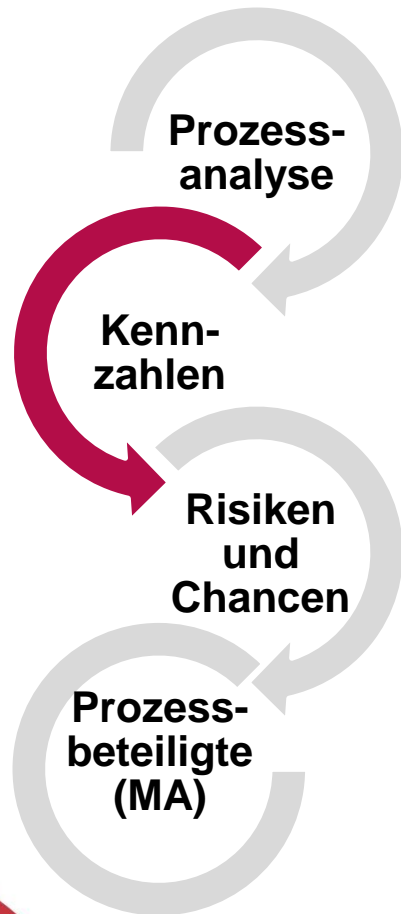
Hierdurch können wir erkennen, wo wir ansetzen müssen und wo Ihre Schwerpunkte liegen.

The screenshot shows a survey form with three questions:

- 1. Bitte sagen Sie uns, in welchem Bereich Sie tätig sind**
 - Produktion
 - Verwaltung
 - IT
 - Instandhaltung
 - Vertrieb
 - Sonstiges
- 2. Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit für Sie? ***
 - Sehr wichtig
 - Wichtig
 - Nicht wichtig
- 3. Welche Themen bringen Sie mit Nachhaltigkeit in Verbindung? ***
 - Umweltthema
 - Arbeitsplätze
 - Arbeitsrecht
 - Faire Geschäftspraktiken
 - Qualitätssicherung

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Kennzahlenmatrix:

- In Abhängigkeit von den wesentlichen Aspekten sind die Kennzahlen zu definieren, anhand derer wir unsere Ziele darstellen und unseren Zielerreichungsgrad darstellen können.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Beispiel CO2:

| Jahr | CO2 Emissionen in kg CO2 Äquivalent | | | Gesamt |
|------------|-------------------------------------|------------|------------|------------|
| | Scope 1 | Scope 2 | Scope 3 | |
| 2022 | 5.127.060 | 15.668.430 | 47.422.620 | 68.218.110 |
| 2021 Korr. | 5.137.010 | 15.668.430 | k.A. | k.A. |

Kennzahlen

| Wert | Beschreibung | Erklärung |
|-----------------------------|--|---------------------------------------|
| 191.624 kg CO2e/Mitarbeiter | Emissionen relativ zu den Mitarbeitern | Bezogen auf 356 Mitarbeiter |
| 0,341 kg CO2e/€ | Emissionen relativ zum Umsatz | Bezogen auf 200.000.000 € Umsatz |
| 147,83 kg CO2e/t | Klimaintensität Scope 1 | Bezogen auf 34.682 t Produktionsmenge |
| 451,77 kg CO2e/t | Klimaintensität Scope 2 | Bezogen auf 34.682 t Produktionsmenge |
| 1.367,36 kg CO2e/t | Klimaintensität Scope 3 | Bezogen auf 34.682 t Produktionsmenge |
| 1.966,96 kg CO2e/t | Klimaintensität Gesamt | Bezogen auf 34.682 t Produktionsmenge |

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Risiken- und Chancen:

Grundsätzlich müssen Risiken und Chancen hinsichtlich des Kontextes und der Prozesse definiert werden.
Das ist hier nicht anders.

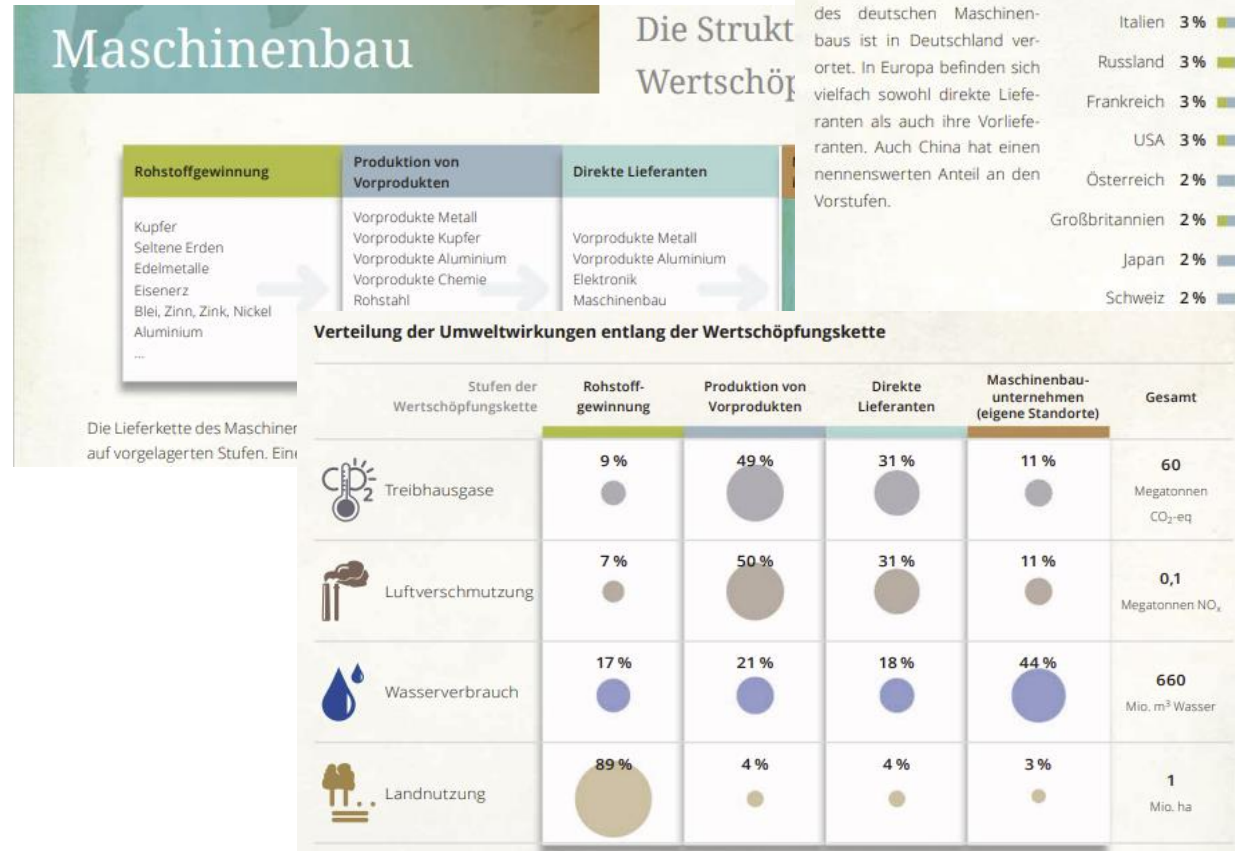
Dadurch, dass wir den Kontext weiter gefasst haben und auch die Lieferkette „Cradle to Grave“ betrachtet wird, ist der Umfang größer. Hierdurch bekommen Themen, wie Menschen- und Umweltrechte plötzlich eine andere Brisanz.
Unterstützend können hier spezielle Risikobetrachtungen herangezogen werden.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

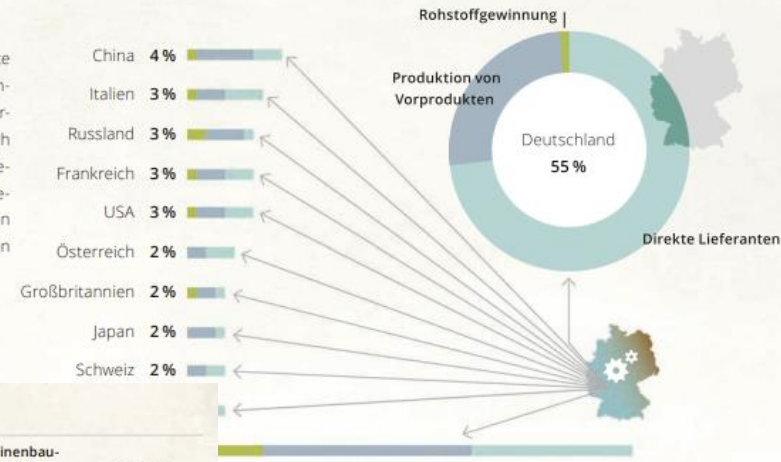


Risikoanalyse Beispiel:



Wertschöpfungsanteile in der Lieferkette nach wesentlichen Ländern und Lieferkettenstufen

Der Großteil der Lieferkette des deutschen Maschinenbaus ist in Deutschland verortet. In Europa befinden sich vielfach sowohl direkte Lieferanten als auch ihre Vorlieferanten. Auch China hat einen nennenswerten Anteil an den Vorstufen.



IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

Risikoanalyse Beispiel:



| Ifd. Nr. | Eintrag von | Eintrag durch | Kategorie | Prozesse des Unternehmens/ Faktoren/ interessierte Parteien | Risikokategorie | Risiko | Regelung | Einstufung: Risiko / Chance | RISIKO-Bewertung | | | CHANCEN-Bewertung | | |
|----------|-------------|---------------|-----------|---|------------------------------------|------------------------------------|--|-----------------------------------|----------------------------|---------------------------|--------------|-------------------|---------|-----------------|
| | | | | | | | | | Ereigniswahrscheinlichkeit | Intensität der Auswirkung | Risikoklasse | Nutzen | Aufwand | Chancen-Klasse |
| 1 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Korruption | Verhaltenskodex | Risiko | wahrscheinlich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| 2 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Untreue | Verhaltenskodex | Risiko | möglich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| 3 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Bestechung | Verhaltenskodex | Risiko | möglich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| 4 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Absprachen | Verhaltenskodex | Risiko | möglich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| 5 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Unfairer Wettbewerb | Verhaltenskodex | Risiko | möglich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| 6 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Regionales Engagement | Keine | Risiko | möglich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| 7 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | ungerechte Wertschöpfung | Verhaltenskodex | Risiko | möglich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| 8 | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Verstoß gegen Genehmigungsaufgaben | Ermittlung der Bindenden Verpflichtungen aus den bestehenden Genehmigungen | Risiko | möglich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |
| ### | 2023 | Sandra Müller | Prozess | Alle | Rechts- und regulatorische Risiken | Organisationsrisiken | Beauftragten-Regelung | Risiko | wahrscheinlich | wesentlich | 1 | | | keine Bewertung |

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum



Einbeziehung von Stakeholdern:

- An dieser Stelle ist die Einbeziehung der Prozessbeteiligten nicht ausreichend.
- Die Anforderungen der Stakeholder müssen Berücksichtigung finden.
- Zum Start macht ein NH-Team Sinn.
- Hierin können Vertreter der Abteilungen sein, die die Stakeholder repräsentieren können.
- Später sind Kommunikationswege zu den Stakeholdern zu finden.

IST IHR MANAGEMENTSYSTEM FIT FÜR NACHHALTIGKEIT?

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 inklusive Nachhaltigkeit
Best Practice Forum

... und, wie fit ist Ihr Managementsystem?

*Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!*